

Stratocumulus stratiformis

Sc str

Tiefes Wolkenfeld

Die eben untergegangene Sonne schickt ihre Strahlen noch von unten auf eine Wolkenschicht, die sich im tiefen Wolkenstockwerk über den gesamten Himmel ausgebreitet hat (stratiformis). Das Sonnenlicht hat auf seinem langen Weg durch die Atmosphäre (flacher Einfallswinkel) seine kurzwelligigen (blauen) Lichtanteile durch Streuung bereits verloren und so tauchen nur noch die langwelligigen Anteile den Stratocumulus über dem Hafen von Antofagasta in ein leuchtendes Rot-Orange.

Ort: Antofagasta (Region Antofagasta), Chile

Datum: 23.4.1998, 18:30 Ortszeit, Blickrichtung West (Abb. S. 107 oben)

Stratocumulus stratiformis translucidus perlucidus

Sc str tr pe

Tiefes Wolkenfeld mit Lücken

Kurz nach Sonnenaufgang präsentiert sich am Himmel eine gleichmäßig angeordnete, schichtförmige Wolkenstruktur (stratiformis) mit deutlichen Lücken (perlucidus), zwischen denen der Himmel erkennbar bleibt. Die Wolkenelemente sind nicht mächtig genug, um die Sonne vollständig zu verdecken, sie vermag noch hindurchzuscheinen. Wir bezeichnen das mit dem Begriff translucidus.

Zum Zeitpunkt der Aufnahme herrschte am Rande eines osteuropäischen Hochdruckgebietes eine schwache Südwestströmung, mit der feuchte Mittelmeerluft einfluss. Die Temperatur erreichte rund 10°C, die Sonne schien insgesamt etwa 5 Stunden.



Ort: Lorch (Ostalbkreis, Baden-Württemberg), Deutschland

Datum: 2.11.1993, 8:30 MEZ, Blickrichtung Ostsüdost



Stratocumulus stratiformis perlucidus

Sc str pe

Tiefes Wolkenfeld mit Lücken

Einzelne Wolkenelemente, von denen die meisten eine Größe von mehr als 5 Grad aufweisen, bilden ein schollenartiges Wolkenfeld, einen Stratocumulus stratiformis. Auch wenn er den Himmel zum großen Teil überzieht, bleibt doch hier und da eine Lücke, durch die der Blick nach oben möglich wird (perlucidus). Nur Richtung Horizont geht der Stratocumulus in eine geschlossene Wolkendecke über.

Ein kräftiges Tiefdruckgebiet über Dänemark lenkte am 6.8.2005 sehr kühle Luft aus Nordwesten nach Deutschland. Im ganzen Land wechselten sich Sonne und Wolken ab, es entwickelten sich einzelne Schauer. Bei 5 Stunden Sonnenschein stieg die Temperatur in Karlsruhe auf einen Höchstwert von knapp 22°C.

Ort: Karlsruhe (Baden-Württemberg), Deutschland

Datum: 6.8.2005, 19:50 MESZ, Blickrichtung Südwest

